

Herkunft des Regens.

Der geringe Antheil des Meeres an den Niederschlägen im Lande.

3rige Annahme — Geringe Regenwasserzufuhr für das Meer — Wasserdampf von Pflanzen und Boden — Küstengebiet und Binnenland.

Je näher ein Gebiet dem Meere liegt, desto größer ist auch die Regenhäufigkeit und die Menge des niederschlagenden Regens. Dieser Umstand hat es veranlaßt, daß man das Weltmeer als den mehr oder weniger einzigen Regenspender ansah, indem die von ihm verdunsteten und aufsteigenden Wasserdampfmassen mit den Luftströmungen fortgeführt werden und sodann nach erfolgter Abkühlung und Verdichtung als Regen auf das Festland niederfallen sollten.

Neue Untersuchungen haben aber nunmehr ergeben, daß der Antheil des Weltmeeres am Regenfall verhältnismäßig bescheiden ist. Der Wasserstand der Meere bleibt sich im Allgemeinen gleich. Es läßt sich aber berechnen, daß den Meeren durch die Flüsse durchschnittlich nur 22 Prozent von der Wassermenge zugeführt werden, welche als Regen auf die Landflächen niederfällt. Es ist nun klar, daß, wenn die gesammte Regenmenge dem Meere davon aber nur 22 Prozent durch die Flüsse wieder zurückgegeben würden, das Meer infolge dieses Verlustes dauernd sinken müßte. Die übrigen 78 Prozent der Regenmenge eines Landes können daher nicht dem Meere entstammen, sondern müssen von dem Lande selbst hervorgerufen werden. Dies erklärt sich dadurch, daß der niederfallende Regen, abgesehen von dem Theil, der oberflächlich in die Wasserläufe abfließt, und der sehr geringen Menge, die in die Tiefe sinkt, alsbald wieder verdunstet, in Wasserdampfform in die Höhe steigt, sich dort unter günstigen Umständen abkühlt und verdichtet und von neuem als Regen niederfällt.

In hohem Grade sind an dieser schnellen und massenhaften Verdunstung die Pflanzen theilhaftig. Das Regenwasser, das sie durch die Wurzeln dem Boden entziehen, geben sie in kurzer Zeit durch die Spaltöffnungen ihrer Blätter wieder als Wasserdampf an die Luft ab. Beispielsweise verdunstet eine Birke mit 200,000 Blättern bei freiem Stande an einem heißen Sommertage 60 bis 70 Kilogramm Wasser. Eine Buche von 30 bis 40 Jahren verdunstet täglich gegen 10, eine solche von 50 bis 60 Jahren 15 bis 20 und eine Buche von 110 Jahren 50 Kilogramm Wasser. Weithin liegen die Verhältnisse bei den anderen Pflanzen. Es geht daraus hervor, daß riesige Mengen der Regenfälle in kurzem wieder in Dampfform in die höheren Schichten der Atmosphäre zurückkehren.

Aber auch der vom Pflanzenwuchs freie Boden verdunstet die aufgefangene Feuchtigkeit sehr bald wieder. Die Theilnahme der vom Lande aufsteigen-

den Wasserdampfmassen an der Regenbildung kann man deutlich an den Wärmegezeiten erkennen. Der Morgen ist sonnig und schön, und es fehlt durchaus eine Luftströmung, die vom Meere Wasserdampf mit sich bringen könnte. Unter dem Einfluß der zunehmenden Erwärmung steigt sich die Verdunstung mehr und mehr, und die erwärmten Luftschichten fließen mit dem Wasserdampf nach oben ab. Hier speichert er sich auf, wird abgekühlt und verdichtet, es bilden sich Wolken, und am Nachmittag entladet sich ein Gewitter. Am nächsten Tag beginnt dasselbe Spiel. Auf diese Weise kann also dieselbe Wassermenge drei-, vier- und noch öfter auf einem engbegrenzten Gebiet als Regen niedergehen.

Das Meer ist unter diesen Umständen an der Hervorbringung des Regens nur insofern theilhaftig, als es die 22 Prozent der gefallenen Regenmenge, die durch die Flüsse fortgeführt wird, durch seine Verdunstung wieder ersetzt. Natürlich werden die vom Meere aufsteigenden Wasserdampfmassen, die von den Luftströmungen in das Land hineingetragen werden, zum größten Theil schon über dem Randgebiete des Meeres verdichtet werden und als Regen niederfallen, während mit der fortschreitenden Entfernung vom Meere auch der von ihm herrührende Wasserdampf und damit die aus diesem hervorgehende Regenmenge abnimmt. Die Beistimmung des Meeres zu den Wasserdampfmassen des Landes



Cousin ist von dunkelgrauer Farbe und die mehrfachen Auszeichnungen, die ihm auf Ausstellungen zugesprochen, und die vorzüglichen Fohlen, die er erzeugt, sind eine Garantie seiner Vorzüglichkeit.

Cousin wird während der Saison 1909 an folgenden Plätzen stehen: Montags, 30 Paule, auf der bekannten Ration Grove Farm, 4 Meilen östl. von Bloomfield; Dienstag auf der Christ. Hansen Farm, 4 Meilen östl. und 2 Meilen süd. von Bloomfield; Mittwochs auf der Welander Farm, 3 Meilen östl. und 4 Meilen süd. von Bloomfield; Donnerstag auf der John Olson Farm 1 Meile östl. und 4 Meilen süd. von Bloomfield; Freitag auf der Hans Oak Farm, 4 Meilen süd. von Bloomfield; Samstag in Johnsons Futterhof in Bloomfield.

Abingungen: \$12.50, ein lebendes Füllen wird zugesichert. Reponen, welche ihre Mäher verkaufen, verhandeln aber dieselbe auf dem County binären, sind sofort für die Bezahlung haltbar. Mähren, welche regelmäßig zurückgebracht werden, werden als Season Mähren betrachtet. Ich werde sorgfältig sein, Unfälle zu vermeiden, werde aber nicht dafür haftbar sein.

Ernst Kolesja, Eigent.

fällt deshalb am meisten in der Umgebung des Meeres in's Gewicht, schwächt sich dagegen landeinwärts mehr und mehr ab.

Regenschirm und elektrischer Draht. Auf dem Wege nach dem Theater in Begleitung mehrerer Verwandten stieß Frau Ethel Böhms in Columbus, D., mit der Spitze ihres Schirmes gegen einen elektrischen Draht. Die junge Frau stürzte sofort als Leiche nieder. Ein Dutzend Personen versuchten, den Körper von dem Drahte zu entfernen, und empfingen solche elektrische Schläge, daß sie zu Boden taumelten. Ein junger Mann wurde dabei erheblich verbrannt. Der Vater der unglücklichen jungen Frau wurde ebenfalls arg verletzt, als er versuchte, den Körper der Tochter von dem Draht zu befreien.

Zwei „Menschenbriefe“ sind neulich in London durch erfinderische streitbare Suffragetten an den Premier-Minister Asquith aufgegeben worden. Die Absenderinnen der neuartigen Poststücke waren Frau Drummond und Frau. Elisabeth Panthurl. Die beiden Damen waren nach dem Strand-Postamt gekommen und hatten gefragt, ob es möglich sei, zwei „Menschenbriefe“ durch Eisenbahnen zu senden. Als dies bejaht wurde, brachten sie zwei Kamerabinnen, Frau McVellan und Frau. Solomon, und adressirten sie frankirt nach dem Hause des Premiers. Die beiden „Poststücke“ wurden sofort durch einen Telegraphenboten nach der Adresse besorgt, das Lauspersonal des Premiers aber verweigerte Annahme der Suffragettenpost. Die Polizei kam dazu, und schnell mußten die beiden Frauen aus Downing Street verschwinden.

Schlechtes Inaugurationswetter. Wegen des ungemein stürmischen Wetters und der Kälte am 4. März d. J. wurde der Amtseid, den der neue Bundespräsident Taft in Washington, D. C., abzulegen hatte, betänlich im Sitzungssaale des Bundeshauses und nicht, wie gewöhnlich, auf der Freitreppe des Kapitols abgenommen. Es war dies das erste Mal seit der zweiten Inauguration des Präsidenten Jackson im Jahre 1823, daß der neue Präsident den Eid im Sitzungssaale des Senats ablegte. Weithin schlechtes Wetter wie am 4. März d. J. soll es in Washington nicht geben haben, seitdem Präsident Cleveland bei seiner zweiten Inauguration im Jahre 1893 den Eid ablegte.

Spalieroost auf eines Dampfers. Eine saftige Birne, einen duftenden Apfel direkt vom Baum pflücken und verspeisen zu können, diesen seltenen Genuß werden in Zukunft die Passagiere des zur Hamburg-Amerika-Linie gehörenden Dampfers „Kaiserin Auguste Viktoria“ haben. Hoch oben auf dem Sonnendeck ist an geschützter Stelle ein Treibhaus erbaut worden, in welchem künftig die feinsten Obstsorten für besondere Feinschmecker am Spalier gezogen werden sollen. Frisches, soeben gepflücktes Obst wird dann zu den Alltäglichkeiten an Bord gehören.

Früher und jetzt. Als Dr. Peter Fahrney in der letzten Hälfte des achtzehnten Jahrhunderts zuerst seinen berühmten „Blutreiniger“, den Alpenkräuter-Blutreiniger, den Alpenkräuter-Blutleber für die Anwohner des Blue Ridge Mountains Distrikts von Pennsylvania anfertigte, da gab es keine Telegraphen, kein Telephon, keine Eisenbahnen, oder andere moderne Verbindungsmittel. Damals kamen die Leute fünfzig bis hundert Meilen weit zu Pferde oder im Wagen über raube Landstraßen und Gebirgspfade, um das Kräuter-Heilmittel aus seinen Händen zu empfangen. Der Ruf seiner Medizin verbreitete sich trotz des Mangels an Verkehrsmitteln nach den angrenzenden Staaten Maryland und Virginia. Heilungen wurden vollbracht welche das tägliche Gespräch der ganzen Anwohner bildeten. Heute kann dasselbe Kräuter-Heilmittel, perlen mit derselben Gesundheit bringenden Eigenschaften, welche es in jenen Tagen so beliebt machten, in Ihrem Hause abgeliefert werden auf telephonische oder telegraphische Bestellung.

Kürzlich wurde eine Kadeldepesche von Herrn G. Baget aus East London, Süd-Afrika in einer als einer Stunde seit der Zeit der Abendung im Laboratorium von Dr. Peter Fahrney & Sons Co., Chicago, empfangen, durch welche Alpenkräuter-Blutleber bestellt wurde. An demselben Nachmittag wurde die Sendung Alpenkräuter-Blutleber nach dem Bahnhof gebracht, um ihre Reise von zehntausend Meilen nach ihrem entfernten Lande anzutreten. Veränderungen passieren in einem Jahr.

Die Beliebtheit von Fornis Alpenkräuter-Blutleber kennt keine geographischen Grenzen. Es ist eine Medizin für die ganze Menschheit.

Marktbericht.

Bloomfield, Neb., 15. April 1909.

Weizen	100
Gerste	80
Hafer	44
Woggen	50
Ucker	40
Stroh	1.45
Chicoree	0.50
Butter	17
Eier	17
gaststätten	17

Golden Rule Kleider-Laden

Haus neuester Moden
Ein Spezialverkauf während der Osterwoche

zu welcher Zeit etliche außerordentliche Werte dargeboten werden.



Copyright 1908 Sincerely Clothes

Knaben- und Kinder-Anzüge.

Für eine Woche, anfangend am Samstag, den 3. April, erlauben wir 15 Prozent Rabatt an allen Knaben- und Kinder-Anzügen.

Hüte und Ausstattungswaren

haben wir die größte Auswahl in der Stadt.

Schuhe und Oxfords

die beste Linie in der Stadt. Preise \$3.50 bis \$4.00

Beobachtet unsere Schaufenster während der nächsten Woche, und Ihr werdet die neuesten Moden und beste Auswahl in der Stadt zu sehen bekommen.

Das Beste bei der Sache ist: „Wenn Sie bei uns kaufen, so kriegen Sie nicht nur den vollen Wert Ihres Geldes, sondern noch mehr; und sollte etwas nicht ganz zufriedenstellend sein, so können Sie die Waren zurückbringen und wir werden Ihnen ohne Wortwechsel das dafür bezahlte Geld zurückerstatten.“



Der selbe niedrige Preis für Alle
Der Laden für Qualitätsachen

Golden Rule Kleiderhandlung

Schwichtenberg & Bloodhart, Eigenthümer.

Ein Farmer

machte kürzlich in meinem Laden die Bemerkung: „Es wird sich nicht lohnen mit unseren alten Maschinen weiter zu wirtschaften, wenn man solche neumodischen Farmgeräte so billig kaufen kann.“

Meine Säemaschinen, Drills, Pflüge, Kornpflanzger, Eggen,

und überhaupt meine ganze Linie Farmgeräte sind neu und neuester Erfindung. Kommi herein und besehet dieselben. Es freut mich immer wenn ihr mir besuchet einzelu ob ihr etwas kaufen wünscht oder nicht.

Ich habe auch eine gute Auswahl Pferdgeschirre.
P. B. NEFF.

Wissen Sie, daß man

Teppiche und „Rugs“

billiger in Bloomfield kaufen kann als irgend wo anders? Qualität der Waren muß natürlich in Betracht gezogen werden. Während der Daudereinigungszeit werde Teppiche für 5 Cents per Yard billiger verkauft als zuvor. Administer Rugs \$2.00 billiger. Combination Matrasen 50 Cents billiger. Cotton felt Matrasen \$1.50 bis \$3.00 billiger.

Alle Gotten Möbel werden zu mäßigen Preisen verkauft.

Kommt herein und besehet meine Waren, und ich werde versuchen, Sie zufrieden zu stellen.

E. C. PRESCOTT,
Reichendehalter und Einbalsamierer.

Höchster Marktpreis für Eier.	Der Fair Laden	Höchster Marktpreis für Eier
-------------------------------	-----------------------	------------------------------

Wir haben soeben eine große Auswahl **Spizen** und **Stikwaren** erhalten, welche wir am **S a m s t a g** zum Verkauf darbieten werden.

Kommt früh u. erhaltet die erste Auswahl.

Einige Worte über Männer-Kleidung.

Wir haben eine sehr gute Auswahl in Männer Kleidern vielleicht eine nicht so große Linie wie andere Händler, dennoch sind dieselben alle neu und neuester Mode und keine Ware, welche jahrelang im Laden gelegen haben.

A M S A M S T A G

werden wer eine Anzahl Männer-Anzüge darbieten, welche einen Wert von \$12. haben, für nur \$7.50 per Anzug. Eine Anzahl Anzüge für Knaben mit **Knickerbocker** und gewöhnlichen Hosen, Alter von 3 bis 16 Jahren, zu \$1.98 per Anzug. Eine Anzahl Tan Oxfords für Damen zu \$1.19 per Paar

THE FAIR STORE